Sperrung der Großen Südschleuse Brunsbüttel

News

Geschrieben von: willi

Geschrieben am: 30.09.2010 09:40:00

30.09.2010/Sperrung der Großen Südschleuse Brunsbüttel

Durch einen technischen Defekt kann das Binnentor der Großen Südschleuse nicht mehr gefahren werden.

Bei einem planmäßigen Verlauf der Reparaturarbeiten könnte die Schleuse bis zum Abend wieder in Betrieb gehen.

Da zur Zeit auch die Große Nordschleuse wegen Reparatur außer Betrieb ist, stehen in Brunsbüttel zur Zeit nur die beiden Kleinen Schleusen zur Verfügung.

Hier können Fahrzeuge mit folgenden Abmessungen geschleust werden, Länge 125 m x Breite 20,50 m und Tideabhängig mit einem Tiefgang von 6,50 m.

Über den weiteren Verlauf werden wir Sie umgehend informieren.

Nachtrag!!!

Die Große Südschleuse musste außer Betrieb genommen werden, da die Aufhängung des Toroberwagens gerissen war. Zur Zeit werden die beschädigten Teile ersetzt.

Mit Inbetriebnahme der Großen Südschleuse ist voraussichtlich heute Abend gegen 22:00 Uhr zu rechnen.

Somit stehen dann wieder die "Große Südschleuse" und die "Kleinen Schleusen" zur Verfügung.

Nachtrag !!

Sperrung "Große Südschleuse" Brunsbüttel

Die Reparaturarbeiten am defekten Schleusentor schreiten gut voran. Es wird damit gerechnet, dass die Reparatur gegen 19:00 Uhr beendet sein wird und die Schleuse in Betrieb gehen kann.

In Kiel-Holtenau wird mit dem Einschleusen der Schiffe in den Nord-Ostsee-Kanal gegen 17:00 Uhr begonnen.

Text und Info:

Wasser- und Schifffahrtsamt Brunsbüttel